

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. Stephan Schleissing, Leiter des Programmbereichs „Ethik in Technik und Naturwissenschaften“, Institut TTN an der LMU München
PD Dr. Marc-Denis Weitze, Leiter Kommunikation | Gesellschaft, acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de;
Tel. 08158 251-125. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Eintritt frei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an:
<https://www.acatech.de/termin/innovative-techniken-fuer-die-welternahrung/>

Alle Angemeldeten erhalten vor der Veranstaltung den ZOOM-Zugangslink.



Bildnachweis: © Adobe Stock
Veranstaltungsnummer: 043022



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Innovative Techniken für die Welternährung

DIALOGREIHE „INNOVATION UND VERANTWORTUNG“

8. März 2022 / 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr / online

In Kooperation mit *acatech* – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften und dem Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften (TTN) an der LMU München

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing
youtube.com/EATutzing



INNOVATIVE TECHNIKEN FÜR DIE WELTERNÄHRUNG

Weltweit hungern über 800 Millionen Menschen, die meisten in Asien, Afrika und Lateinamerika. Zwei Milliarden leiden zudem unter „verborgenem Hunger“ – sie nehmen genug Kalorien zu sich, aber unzureichend Vitamine und Spurenelemente. Armut ist eine Ursache, doch es gibt noch viele andere Ursachen des Hungers. Welchen Beitrag können moderne Wissenschaft und Technik leisten, um Menschen satt zu machen?

Es gebe doch ausreichend Lebensmittel, wird oft gesagt. Können diese auf der Welt nicht besser verteilt werden? Zwar entscheidet sich die Frage der Welternährung auch an den Möglichkeiten ihrer Verteilung, aber ausschlaggebend ist letztendlich der ökonomische und ökologische Umgang mit den natürlichen Ressourcen.

Die Antwort auf die Frage nach den richtigen Strategien für die Welternährung ist mehr als eine Glaubensfrage. Eingespielte Alternativen entpuppen sich zunehmend als Scheinlösungen. Vielversprechender sind die Lösungsmodelle, die den Gegensatz zwischen ökologischem Anbau und technischer Optimierung hinter sich lassen. So können auch Kleinbauern von moderner Technik profitieren. Wir diskutieren innovative Techniken nicht nur für Acker- und Pflanzenanbau, sondern auch für Verpackung und Fleischersatz.

Udo Hahn

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

Manfred Rauhe

Geschäftsführer acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

Dr. Stephan Schleissing

Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften an der LMU München

PROGRAMM

Dienstag, 8. März 2022

09.30 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Stephan Schleissing & PD Dr. Marc-Denis Weitze
09.40 Uhr	Ökologische Intensivierung oder Erzeugung für den Weltmarkt Prof. Dr. Friedhelm Taube
10.05 Uhr	Verpackung und Wahrnehmung nachhaltiger Lebensmittel-Versorgung: Was trifft den Geschmack der Konsumentinnen und Konsumenten? Prof. Dr. Andrea Büttner
10.30 Uhr	Clean Meat – Ist Laborfleisch die Zukunft? Dr. Stefan Oschmann
10.55 Uhr	Die Innovations- und Aktions-Agenda des UN Food Systems Summit 2021 Prof. Dr. Joachim von Braun
11.20 Uhr	Schlusswort

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Prof. Dr. Andrea Büttner, Lehrstuhl für Aroma- und Geruchsforschung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und geschäftsführende Institutsleiterin des Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung (IVV), Mitglied acatech

Prof. Dr. Joachim von Braun, Professor (em.) für wirtschaftlichen und technologischen Wandel, Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Universität Bonn, Mitglied acatech und Vorsitzender der Wissenschaftlichen Beratungsgruppe des UN Gipfels 2021

Dr. Stefan Oschmann, Ehem. Vorsitzender der Geschäftsleitung von Merck, Vizepräsident acatech

Prof. Dr. Cyrill Stachniss, Institut für Photogrammetrie und Sprecher des Exzellenzclusters „PhenoRob“, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Prof. Dr. Friedhelm Taube, Leiter der Abteilung Grünland und Futterbau/Ökologischer Landbau, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Mitglied acatech

GESPRÄCHSTEILNEHMER

Prof. Dr. Jan Grossarth, Kulturwissenschaftler, Professur für Bioökonomie und Zirkulärwirtschaft, Hochschule Biberach

Dr. Stephan Schleissing, Leiter des Programmbereichs „Ethik in Technik und Naturwissenschaften“, Institut TTN an der LMU München

PD Dr. Marc-Denis Weitze, Leiter Kommunikation | Gesellschaft, acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

KOOPERATIONSPARTNER

